

# Das WWW.BAU-SV.NETzwerk

## Sachverstand am Bau

---



### 24. Arbeitstreffen und Fortbildungsveranstaltung 22. – 24. 4. 2016 – Wiesbaden

#### Freitag 22.4.2016

9.00 Uhr „Gutachterwerkstatt“  
- Diskussion zu Praxisproblemen  
- Meinungen der Kollegen zu laufenden Fällen

13.30 Uhr **Mittagsessen im Hotel**

14.30 Uhr **Aktueller Fall:** Gerüsteinsturz mit Folgen  
- Bestandsaufnahme und Ursachen  
- Verantwortlichkeiten  
Frank Deitschun

15.30 Uhr **Vorstellung:** Neuer BVS-Standpunkt  
- Traggerüste als Hilfsgründung  
- Notwendigkeit und Hinweise für die Planung  
Wolfgang Wulfes

17.30 Uhr **Besichtigung Kloster Eberbach**

18.30 Uhr **Ende des 1. Seminartages**

# Das WWW.BAU-SV.NETzwerk

## Sachverstand am Bau



### 24. Arbeitstreffen und Fortbildungsveranstaltung 22. – 24. 4. 2016 – Wiesbaden

## Die Zisterzienser in Kloster Eberbach

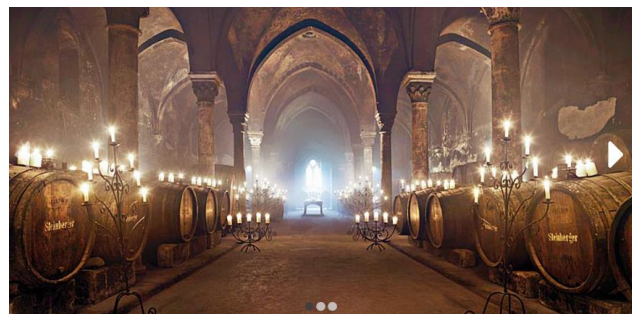
Eines der eindrucksvollsten Denkmäler mittelalterlicher Klosterbaukunst in Europa ist die ehemalige Zisterzienserabtei Kloster Eberbach, das Bernhard von Clairvaux gründete.



Foto: Fritz Geller-Grimm

Die weitläufige Anlage mit ihren romanischen und frühgotischen Innenräumen wurde vor einigen Jahren einem weltweiten Publikum als Schauplatz der Verfilmung von Umberto Ecos "Der Name der Rose" bekannt. Des Weiteren wurden im November 2008 wichtige Szenen für den Kinofilm "VISION – Aus dem Leben der Hildegard von Bingen" im Kloster Eberbach gedreht.

Doch seine eigentliche Weltgeltung verdankt Eberbach den Mönchen, die den Weinbau über 700 Jahre kultivierten. Im Mittelalter betrieb Kloster Eberbach das florierendste Weinhandelsunternehmen der gesamten Welt.



Das Klostergelände gehörte bis 1998 dem Land Hessen. Mit der Gründung der Stiftung Kloster Eberbach ist das Kloster 1998 in eine unabhängige Rechtsform übergegangen. Auftrag dieser Stiftung ist die Öffnung der Klosteranlage für Jedermann und Erhalt der Anlage durch maßvolle Nutzung und nachhaltige Bewirtschaftung.

# Das WWW.BAU-SV.NETzwerk

## Sachverstand am Bau

---



### 24. Arbeitstreffen und Fortbildungsveranstaltung 22. – 24. 4. 2016 – Wiesbaden

#### Samstag 23.4.2016

- 9.00 Uhr **Vorstellung:** Schimmelpilzbildung (Masterarbeit) Michael Silberhorn  
- Nutzereinfluss auf die Schimmelpilzbildung in Gebäuden unter realitätsnahen Bedingungen
- 10.00 Uhr **Kaffeepause**
- 10.30 Uhr **Vortrag:** HOAI Sabine Hahn  
- Honorarzonen beim Bauen im Bestand  
- Hinweise bei der Ermittlung der Honorarzone
- 11.15 Uhr **Vortrag:** Fenster Andreas Gieß  
- Schimmelpilz im Fensterfalz  
- Mängel und Schäden an Fenstern und Türen
- 13.00 Uhr **Mittagessen**
- 14.30 Uhr **Diskussion: Weiße Wannen** Einführung: Klaus Winter  
- Keine Nachweise -> keine weiße Wanne?  
- aktuelle Rechtsprechung  
- Diskussion und Meinungsbildung
- 15.30 Uhr **Kaffeepause**
- 16.00 Uhr **BVS-Standpunkt:** Unterlagen Wohnhäuser Wolfgang Wulfes  
- Notwendigkeit eines Standpunktes  
- Darstellung zum Stand der Überlegungen  
- Erarbeitung von Ideen zur Weiterentwicklung (Alle)
- 17.00 Uhr **Seminarbericht:** Gutachten elektronisch Jörg Neumann  
- Erstellen, signieren und versenden der Gutachten in elektronischer Form  
- Aktueller Stand, Anbieter Signaturen  
- Tipps zu pdf-Programmen (pdf-xchange und pdfsam)
- 18.00 Uhr **Ende des 2. Seminartages**

# Das WWW.BAU-SV.NETzwerk

## Sachverstand am Bau

---



### 24. Arbeitstreffen und Fortbildungsveranstaltung 22. – 24. 4. 2016 – Wiesbaden

#### Sonntag 24.4.2016

9.00 Uhr **Internetseite:** Vorstellung des neuen Layouts Gerd Hagen  
- Meinung des Netzwerkes  
- weiteres Vorgehen  
- Benennung eines Webmasters

10.30 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **Diskussion:** Mangel ohne Schaden Einführung: Jörg Neumann  
- Muss ein Mangel ohne Schaden beseitigt werden?  
- Diskussion und Meinungsbildung

12.00 Uhr **Praxis:** Thermografiekamera Einführung: Axel Einemann  
- Anwendungstipps  
- Vergleichsmessungen unterschiedlicher Kameras

13.00 Uhr **Ende des Arbeitswochenendes**

ständig **Literartisch** Alle  
- interessante Literatur und Quellen für Vorschriften, Regeln, usw.  
- wer interessante Literatur hat → bitte mitbringen, damit die anderen reinschauen können.